Herausragende Prüfungsergebnisse
Bei den Abschlussprüfungen überzeugten fast alle Auszubildenden mit ihren erlernten Fähigkeiten. In den Bereichen Schneiderhandwerk, Friseurhandwerk, Holzbearbeitung, Metallbearbeitung sowie Kälte- und Klimatechnik bestanden sogar 100 % der Prüflinge. Im Bereich Elektrik lag die Erfolgsquote bei erfreulichen 84 %, wobei eine Nachprüfung für die übrigen Teilnehmenden bereits vorgesehen ist.

Ernennung zum staatlichen Prüfungszentrum
Im Sommer 2019 wurde die Einrichtung vom senegalesischen Staat offiziell zum Prüfungszentrum ernannt. Seitdem reisen Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte aus anderen Landesteilen an, um hier ihre Prüfungen abzulegen. Dies bedeutet nicht nur große Anerkennung und zusätzliche Unterstützung für die Schule, sondern sorgt auch für einen wichtigen Entwicklungsschub in der gesamten Region.

Ausbildungsangebot und Zukunftsmarkt Photovoltaik
Mit der Unterstützung der Georg Kraus Stiftung werden inzwischen jährlich 25 Jugendliche in der Installation und Wartung von Photovoltaikanlagen ausgebildet. Da es in diesem Bereich an Fachkräften mangelt und im 80 km entfernten Matam der Phosphatabbau die Nachfrage nach qualifiziertem Personal weiter antreibt, sind ihre Jobaussichten hervorragend. Die Anlagen kommen vielseitig zum Einsatz – von der privaten Stromversorgung über Solarpumpen für die Wasserversorgung bis hin zur industriellen Nutzung.

Insgesamt hat sich das Zentrum zu einem echten Sprungbrett für eine sorgenfreie Zukunft entwickelt, da alle Absolventinnen und Absolventen ein staatlich anerkanntes Diplom erhalten.

Kontinuierlicher Ausbau und staatliche Anerkennung
Zwischen 2001 und 2014 trieb die Selbsthilfegruppe der Bürger Waoundés in Europa e. V. den Ausbau des Projekts stetig voran. Es entstanden neue Unterrichtsräume sowie spezielle Ausbildungszweige für Frauen. Zudem wurden die Metallwerkstatt und der Mehrzweckraum vergrößert und ein Ausbildungsgang für Kälte- und Klimatechnik eingerichtet. Überzeugt von der Bedeutung des Projekts, stellt der senegalesische Staat heute Ausbilder sowie Teile der Ausstattung zur Verfügung – seit 2008 werden offiziell anerkannte Diplome vergeben.

Gründung und Erstausstattung
Bei der Gründung des Berufsbildungszentrums für Holz- und Metallbearbeitung spendete die *Gesellschaft zur Förderung konkreter Entwicklungsprojekte e. V.* (die Vorgängervereinigung der Georg Kraus Stiftung) die gesamte Werkstatteinrichtung.